

Einbau- u. Bedienungsanweisung für den PHILIPS Wechselrichter Typ 7880 C/81C

Der Wechselrichter ist für den Einbau in sämtliche PHILIPS Aachen-Super der Saison 1938/39 bestimmt. Die Geräte können dann mit Gleichstrom betrieben werden.

Einbau des Wechselrichters:

Bei dem Gerät D 56 wird nach Abnahme der Rückwand die Befestigungsschiene (Abb. 1) nach Lösen der beiden Schrauben (E) abgenommen. (Sofern die Schiene nicht eingebaut ist, fordern Sie diese bei unserem nächsten Lager an.) Den auseinandergezogenen Wechselrichter (vorher Kordelschrauben [A] lösen) mit dem gummigepalsterten Anhängelbolzen in die Bügel (C) einhängen, Wechselrichter ineinanderschieben (siehe Abb. 1) und mittels Kordelschrauben vorn und hinten wieder befestigen. Schlitz und Schraubenloch müssen sich decken.

Bei den Geräten D 57 und D 58 wird der auseinandergezogene Wechselrichter in den hierfür vorgesehenen Bügel B bzw. F (siehe Abb. 2 und 2 a) eingehängt. (Sofern Bügel am Gehäusedeckel nicht vorhanden, können dieselben in unserem nächsten Auslieferungslager kostenlos angefordert werden.) Dann ineinanderschieben und, wie oben beschrieben, mit den Kordelschrauben (A) befestigen.

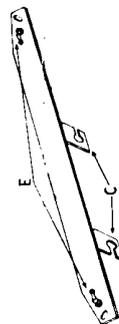


Abb. 1 Wechselrichteraufhängebügel für D 56

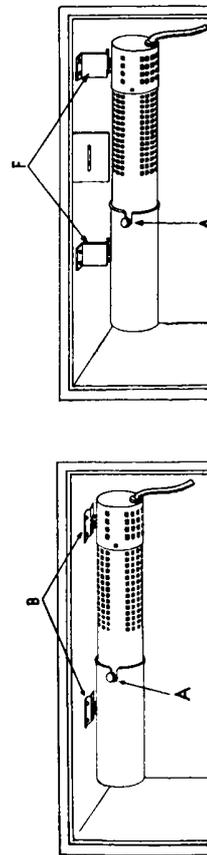


Abb. 2 D 57 mit Wechselrichter

Abb. 2 a D 58 mit Wechselrichter

Die Anschlussplatte (Abb. 3) mit Sicherung (1 Amp.) wird mit zwei Schrauben (D), wie aus derselben Abbildung ersichtlich, an den beiden Leisten vor dem Netztransformator befestigt und zwar so, daß nur zwei Stifte freibleiben, die große Öffnung mit der Sicherung nach vorn liegt, damit diese gegebenenfalls ausgetauscht werden kann. Die beiden Schrauben (D) müssen unbedingt eingesetzt und festgezogen werden, da im anderen Falle der Wechselrichter nicht störungsfrei arbeitet.

Netzspannung und Stromart.

Für die Spannungen von 110—145 Volt wird der Wechselrichter Typ 7880 C (bei Nachbestellung für den Zerhacker Teil Typ 7930 angeben!) und für die Spannungen von 200—245 Volt der Wechselrichter Typ 7881 C (bei Nachbestellung für den Zerhacker Teil Typ 7931 angeben!) verwendet.

Vor Inbetriebnahme soll geprüft werden, ob die Netzspannung — unabhängig davon, ob Gleich- oder Wechselstrombetrieb — mit der im Empfänger eingestellten Spannung übereinstimmt. Ist das nicht der Fall, so wird der Spannungswähler nach vorne gezogen und soweit gedreht, bis die gewünschte Netzspannung oben steht. Dann wird der Spannungswähler wieder eingedrückt (siehe auch Gebrauchsanweisung für den Empfänger). — Der Empfänger muß während des Betriebes so stehen (waagerechte Tischplatte oder dergl.), daß der Wechselrichter waagrecht liegt, da anderenfalls evtl. mechanische Geräusche auf das Wechselrichter-Gehäuse übertragen werden können.

Einstellung auf Gleich- bzw. Wechselstrombetrieb:

Der Umschaltkontakt wird nach Abnahme der Rückwand und Lösen der beiden Schrauben so gestellt, daß für Gleichstrombetrieb das Zeichen „=“ in der Rückwandöffnung auf der Außenseite ersichtlich wird. Alsdann wird der Umschaltkontakt mit den beiden Schrauben wieder zusammengefügt und die Rückwand aufgesetzt. (Siehe auch Gebrauchsanweisung für den Empfänger.)

Sollte der Empfänger wieder mit Wechselstrom betrieben werden, so erfolgt, wie oben beschrieben, die Umstellung des Umschaltkontaktes auf den ursprünglichen Zustand, also in der Rückwandöffnung muß das Zeichen „~“ sichtbar werden. Die Anschlussplatte wird nach Lösen der Schrauben (D) abgenommen und in den beiden oberen Schraubenlöchern an der Befestigungsschiene angeschraubt, damit alle Kontaktstifte für den Umschaltkontakt freistehen.

Achtung!

Beim Anschluß an eine andere als die eingestellte Stromart kann das Gerät unter Umständen beschädigt werden.

Betriebsstörungen:

Außer den in der Gebrauchsanweisung des Empfängers angegebenen Betriebsstörungen kann bei Gleichstrombetrieb ein Durchbrennen der 1 Amp.-Sicherung (Größe 5x20 mm) das Nichtarbeiten des Gerätes verursachen; die Sicherung muß gegebenenfalls ersetzt werden.

Sollte der Wechselrichter Geräusche verursachen, oder sonstige Unregelmäßigkeiten im Betrieb zeigen (bei Normalbetrieb ist nur ein ganz leises gleichmäßiges Brummen wahrzunehmen!), so ist der Zerhacker Teil (Typ 7930/31, siehe obenstehend!) auszuwechseln.

Deutsche PHILIPS G. m. b. H.